
Verhaltensregeln für Besucher in Samboja Lestari

Um den Besuch in Samboja Lestari für Mensch und Tier so angenehm wie möglich zugestalten, wurden die folgenden Verhaltensregeln aufgestellt. Wir bitten Sie sich zu Ihrer eignen Sicherheit an diese Regeln zu halten.

Vor dem Besuch:

Impfschutz: Orangutans können an den gleichen Krankheiten wie Menschen erkranken. Deshalb ist der Schutz vor gefährlichen Krankheitserregern besonders wichtig. Besucher von Samboja Lestari dürfen nicht an HIV, Tuberkulose oder Hepatitis erkrankt sein. Zum Schutz der Tiere müssen Besucher der Samboja Lodge über **Impfungen gegen Hepatitis A, B und C** verfügen. (Impfausweis nicht vergessen.)

Lodge und Umgebung:

- Bitte unternehmen Sie **keine Erkundungen auf eigene Faust**. Der Zugang zu einigen Gebieten ist für Besucher gesperrt. Fragen Sie an der Rezeption nach einem der ortskundigen Guides.
- Bitte teilen Sie dem Hotel Manager mit, wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen einer speziellen Diät folgen müssen (z.B. Lebensmittelallergien, Diabetis). Im Falle eines medizinischen Notfalls kann das Personal entsprechend handeln.
- Das Rauchen ist ausschließlich im Erdgeschoss der Lodge ("Recreation Area") erlaubt und wenn ein Aschenbecher vorhanden ist. In anderen Teilen der Lodge und in der Umgebung herrscht hohe Feuergefahr.
- Bitte rauchen Sie nicht in den Zimmern!
- Bedingt durch die Nähe der Lodge zur Orangutan Insel und der Klinik ist der Geräuschpegel auf ein Minimum zu reduzieren. Dies gilt besonders für die Zeit nach Sonnenuntergang, wenn die Tiere schlafen. Die ungestörte Nachtruhe ist wichtig, um die Tieren keinem Stress auszusetzen, der im Extremfall zu anderen Erkrankungen führen kann.
- Schließen Sie die Fenster und Türen vor dem Zubettgehen, um wilde Tiere und Mücken fernzuhalten.
- Samboja Lestari ist ein Umweltschutzprojekt. **Bitte sparen Sie Strom und Wasser während Ihres Aufenthaltes in der Lodge!** Z.B. können Sie Handtücher mehrmals benutzen bevor Sie die gebrauchten Handtücher in dem dafür vorgesehenen Weidenkorb entsorgen, damit Sie durch Neue ersetzt werden.

In Samboja Lestari:

- BOS folgt einer strikten **"NO CONTACT POLICY"** in Bezug auf die Orangutans und Sonnenbären im Schutzgebiet. Zum Schutz der Tiere vor Krankheiten ist der Kontakt mit Gästen (weder Tagesbesucher noch Volontäre) auf das Strengste untersagt. Bitte halten Sie sich von den gekennzeichneten Bereichen fern.
- Bitte füttern Sie keine wildlebenden Tiere, da dies nicht ihrem natürlichen Verhalten entsprechen würde. Makaken werden in Bezug auf Nahrung sehr aggressiv und könnten Sie verletzen.
- Bleiben Sie während der geführten Touren bei Ihrem Guide und folgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit ihren/seinen Instruktionen.
- Ihre Kleidung während der Touren sollte zweckmäßig sein: langärmelige Hemden und lange Hosen, um vor Mücken, Blutegel, Dornen und der Sonne geschützt zu sein. Festes Schuhwerk ist wichtig, um auf rutschigen Wegen Halt zu finden. Denken Sie außerdem an eine leichte Regenjacke.
- Von der Benutzung von Kopfhörern (von mp3-Playern etc.) ist abzusehen. In Gefahrensituationen (z.B. durch Schlangen oder andere wilde Tiere) könnten Sie Warnrufe überhören.

Besonderheiten der indonesischen Kultur:

- Indonesien ist ein mehrheitlich islamisches Land. Deshalb gelten in der Öffentlichkeit besondere Kleidungsregeln. Während Ihres Aufenthaltes in der Lodge sollte Ihr Kleidungsstil konservativ sein. Schultern und Bauch sollten jederzeit bedeckt sein. Beim Baden an einem öffentlichen Strand empfiehlt sich für Frauen der Gebrauch eines landestypischen Sarongs.
- Der exzessive Genuss von Alkohol (Trunkenheit) könnte andere beleidigen.
- Vor dem Betreten privater Häuser, der Gästezimmer in der Samboja Lodge oder des BOS Büros werden gewöhnlich die Straßenschuhe ausgezogen.

Im Dorf:

- Wenn Sie die umliegenden Dörfer in Samboja besuchen, bedenken Sie bitte, dass die Bewohner bislang nicht viel Kontakt zu ausländischen Besuchern hatten.
- Treten Sie in der Öffentlichkeit stets gut ordentlich gekleidet auf. Für die Dorfleute repräsentieren Sie nicht nur Ihr Heimatland, sondern auch das Projekt.
- Rauchen: Indonesische Frauen rauchen und trinken (Alkohol) **NICHT** in der Öffentlichkeit.
- Betteln: Sollten Kinder aus dem Dorf um Geld oder Süßigkeiten betteln, sollten Sie ihnen lieber Kullis oder Postkarten aus Ihrer Heimat geben.
- Fotografieren/Filmen: Innerhalb des Projekts können Sie jederzeit fotografieren. Sie sollten aber Dorfbewohner (und Mitarbeiter von Samboja) vorher stets um Erlaubnis bitten.
- Streunende Tiere: Streunende Tiere (Welpen, Kitten) sind auf dem Schutzgebiet **NICHT** erlaubt, weil sie meistens krank sind (auch wenn man das nicht sieht). Die Gefahr für die Gesundheit der Orangutans und Sonnenbären ist zu hoch. Bitte füttern Sie streunende Tiere niemals in der Nähe des Projekts.

Weitere Tipps:

- Vergessen Sie bei der Arbeit mit wilden Tieren nie Ihren gesunden Menschenverstand.
- Übertreten Sie bei der Arbeit für das Projekt nie Ihre persönlichen Grenzen. Sie müssen keine Arbeit übernehmen, die Sie nicht bewältigen können.
- Achten Sie während der Aktivitäten im tropischen Klima stets auf eine ausreichende Versorgung mit Flüssigkeit. Trinken Sie viel! Nutzen Sie einen angemessenen Sonnen- (Sunblocker, Hut) und Mückenschutz.
- Erste Hilfe: Die Lodge verfügt über eine umfangreiche Erste-Hilfe-Ausstattung. Kleinere Schnitte und Kratzer können vor Ort behandelt werden. In Samboja gibt es einen Arzt und Krankenhäuser in Balikpapan. Aus rechtlichen Gründen sollten Sie über eine (Auslands-)Krankenversicherung verfügen.
- Schlangen: In der Gegend gibt es nur wenige giftige/gefährliche Schlangenarten. Bleiben Sie trotzdem stets auf den gekennzeichneten Wegen und in der Nähe Ihres Führers.
- Feuerschutz: In der Trockenzeit (April - September) kann es schnell zu Buschfeuern kommen. Die Hitze wird im Boden gespeichert und durch die hohen Tagestemperaturen kann es zu Schwelbränden kommen. Rauchen Sie nur in den gekennzeichneten Bereichen in der Lodge und entsorgen Sie Zigarettenkippen ausschließlich in dafür vorgesehene Behälter (Aschenbecher, Mülleimer). Für den Fall eines Waldbrandes in der Nähe von Samboja Lestari erhalten Sie alle weiteren Instruktionen von den Mitarbeitern vor Ort.